

Schulabschluss

und was kommt nun??

Für dich als Schüler ist es sicher nicht leicht den richtigen Beruf zu finden. Es gibt viele Aspekte die dir dabei helfen können, wie z.B. deine eigenen Interessen und Fähigkeiten, deine zukünftigen Kollegen, dein Anfahrtsweg und deine Gehaltsvorstellung. Jeder Mensch setzt sich andere Prioritäten und sollte diese bei der Berufswahl berücksichtigen. Wir Azubis der Firma Nägele wollen dir einen kleinen Einblick in unsere Ausbildung geben.



Was machen wir bei der Firma Nägele eigentlich?

Nägele Mechanik GmbH fertigt seit fast 50 Jahren Präzisionsteile für den Maschinenbau. Da wir ständig wachsen hat Firma Nägele seit 2010 ein zweites Standbein bekommen, die mechanische Verfahrenstechnik. Diese beschäftigt sich unter anderem mit der Fest-Flüssig-Trennung und der automatisierten Partikelanalytik.

Was lernen wir?

Wir Azubis lernen das Programmieren und Rüsten an CNC-Werkzeugmaschinen, sowie das Arbeiten an konventionellen also manuellen, handbetriebenen Dreh- und Fräsmaschinen. Wir bearbeiten Metalle und Nichtmetalle in verschiedenen Verfahren wie Drehen, Fräsen und Schleifen. Anschließend überprüfen wir unsere Arbeitsqualität, z.B. ob die vorgegebenen Maßtoleranzen eingehalten werden. Was ebenfalls zu unserem Arbeitsspektrum gehört, ist das montieren von Komponenten und Baugruppen für die Maschinenbauindustrie.



Schau dir auf Youtube an, was du bei Nägele alles machen kannst.

Wie verläuft die Ausbildung?

Die Ausbildung als Feinwerkmechaniker (M/W) der Fachrichtung Maschinenbau geht insgesamt 3 1/2 Jahre. Eine Verkürzung um ein halbes Jahr ist bei guten schulischen Leistungen möglich. Im ersten Lehrjahr besucht man überwiegend die Berufsfachschule in Bietigheim. Im zweiten und dritten Lehrjahr verbringst du dann die meiste Zeit im Betrieb und machst ca. 5 Tage im Monat eine begleitende schulische Ausbildung (wie Fachtheorie, Laborunterricht und allgemeinbildende Fächer). Im vierten Lehrjahr ist man nur noch im Betrieb und macht seine Abschlussprüfung.

Worauf kommt es an?

- ✓ **Technisches Verständnis** (z.B. beim Zeichnungslesen, Montage von Maschinen und Anlagen)
- ✓ **Handwerkliches Geschick** und eine gute **Auge-Hand-Koordination** (z.B. bei manuellen Dreh- und Fräsarbeiten)
- ✓ **Sorgfalt** (z.B. für das fehlerfreie Anfertigen von Präzisionsteilen)
- ✓ **Motivation und Freude an Mechanik und einer guten Ausbildung**

Falls wir dein Interesse geweckt haben, bewirb dich doch um eine **Ausbildungsstelle als Feinwerkmechaniker**. Gerne bieten wir auch **Praktikumsplätze** an. Bei Fragen zur Ausbildung oder sonstiges melde dich einfach bei unserem Fertigungsleiter **Herr Kazenmayer** oder bei uns **Azubis** (azubi@naegele-mechanik.de)

Schicke deine Bewerbungsunterlagen an:
rainer.kazenmayer@naegele-mechanik.de

NÄGELE
MECHANIK